

Die Hinterschaftauflage darf aus einem Monopod oder Sandsack bestehen. Es sind keine Benchrestaufen erlaubt, in der die Waffe fest eingespannt ist. Vorder- & Hinterschaftauflage dürfen nicht miteinander verbunden sein. Die Visiereinrichtung & Vergrößerung sind beliebig. Zielfernrohre mit Elektronik dürfen ohne Batterie verwendet werden. Maximales Waffengewicht inkl. Zweibein und aller Anbauteile beträgt 10kg.

Wir weisen darauf hin, dass wir ein Alkoholverbot bis Schießende für alle Schützen durchsetzen.

Wettbewerb:

- Jeder Teilnehmer schießt 50m und 100m mit seinen bei der Registrierung angemeldeten Waffensystemen.
- Unserer Schießbahnen sind mit wenigen Handgriffen zwischen 50 und 100 Meter umstellbar, daher kann jeder Schütze auf „seiner“ Bahn bleiben.
- Zunächst wird auf 50, dann auf 100m geschossen.
- Geschossen wird auf die Scheiben Nr. 2 des BDS für 50 und 100m.
- Bei der Anmeldung sind Angaben zu machen mit welchem Waffentyp geschossen wird und ob sitzend oder liegend geschossen wird und ob eine namentliche Nennung (Homepage, Aushang im Schützenhaus) gewünscht wird.
- Die Ergebnisse werden bei der Siegerehrung und im Nachgang auf unserer Homepage bekannt gegeben.
- Jeder Teilnehmer bekommt eine Teilnehmerurkunde.
- Der beste Schütze des jeweiligen Waffensystems wird mit einem Pokal geehrt.

Ablauf:

Zunächst werden die ersten fünf Serien auf 50m geschossen, anschließend die Bahn auf 100 umgestellt und dann weiter fünf Serien auf 100m geschossen.

Vor der ersten und zweiten Serie können innerhalb von jeweils 3 Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen abgegeben werden.

Zwischen den Serien stehen 25 Sekunden zum Nachladen von fünf Patronen zur Verfügung.

Es darf nur ein Magazin verwendet werden.

Start und Stopp einer Serie erfolgt über ein akustisches Signal: Startsignal 0,5 Sekunden, Stoppsignal eine Sekunde.

Das Magazin darf zum Laden erst nach dem Stoppsignal entnommen werden.